TREI - Technische Regeln Elektro-Installationen

TREI – Technische Regeln der Elektroinstallation: Fachwissen zu DIN VDE, Planung, Prüfung und Dokumentation elektrischer Anlagen praxisnah aktualisieren.

Kursinformation

Gebühren
Kostenlos

Termine
13.01.2027 — 10.05.2027

Lehrgangsdauer
144 Stunden

Kurstyp
Teilzeit

Ort
BTZ Frankfurt B
Schönstraße 21, 60327
Frankfurt am Main

Ansprechpartner/in
Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main
069 97172-818
service@hwk-rhein-main.de

Kurzinfo

Ob als Elektrofachkraft, Installateur, Planer oder Sicherheitsbeauftragter – in unserem Bildungszentrum erwerben Sie fundiertes Fachwissen zu den technischen Regeln der Elektroinstallation (TREI) und deren praktischer Anwendung. Wir verbinden aktuelle Normen (DIN VDE 0100, 0105, 0108 u. a.) mit praxisnahen Beispielen, damit Sie elektrische Anlagen sicher, normgerecht und zukunftsfähig umsetzen können. Unsere erfahrenen Fachexperten aus der Praxis begleiten Sie systematisch durch alle relevanten Bereiche der Elektroinstallation und unterstützen Sie bei der sicheren Anwendung im Betriebsalltag.

Lehrgangsinhalt

Grundlagen der Elektroinstallation:

- Überblick über die technischen Regeln der Elektroinstallation (TREI)
- Aktuelle Normen und Vorschriften (DIN VDE, EN, nationale Regelungen)
- Rechtliche Grundlagen, Haftungsfragen, Arbeitssicherheit

Planung und Errichtung elektrischer Anlagen:

- Schutzmaßnahmen gegen elektrischen Schlag (Schutzklassen, FI-Schutzschalter, Isolierung)
- Auswahl und Bemessung von Leitungen, Kabeln, Sicherungen und Schutzeinrichtungen
- Erdung, Potenzialausgleich, Blitzschutz
- Räume mit besonderen Anforderungen (Feuchträume, Außenbereiche, explosionsgefährdete Bereiche)

Prüfung und Dokumentation:

- Erstprüfung, Wiederholungsprüfung, Prüfintervalle nach DIN VDE 0105-100
- Prüfdokumentation, Messprotokolle, Übergabeprotokolle
- Fehlererkennung, Fehlersuche, Instandhaltung

Besondere Anlagen und Systeme:

- Photovoltaik-Anlagen, Speicher, Ladeeinrichtungen für E-Fahrzeuge
- Smart Home, Gebäudeautomation, Datenübertragung
- Beleuchtungsanlagen, Notstromversorgung, Sicherheitsstromversorgung

Praxisnahe Anwendung:

- Fallbeispiele aus der betrieblichen Praxis
- Planung und Kalkulation von Elektroinstallationsprojekten
- Sicherheitsbewertung, Risikomanagement, Gefährdungsbeurteilung

Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Personen, die

- einen Meistertitel im Elektrohandwerk besitzen, jedoch das Prüfungsziel "Elektround Sicherheitstechnik" nicht erreicht haben.
- Industriemeister, Ingenieure, Bachelor, und Techniker aus dem Elektrobereich, Altgesellen, die eine Ausübungsberechtigung nach §7b HWO oder nach §8 bzw. §7a HWO haben.

Zusatzinfo

Lehrgangsdauer:
• Mittwoch, 13.01.2027 bis Montag, 10.05.2027
• Der Lehrgang setzt sich zusammen aus
9 Wochen Abend-Unterricht und
2 Wochen Tages-Unterricht.

Unterrichtszeiten:

Teilzeit-Block
• Zeitraum: 13.01. – 17.02.2027
• Termine: Montag und Mittwoch, 17:00 – 21:00 Uhr
• Dozent: Herr Winkler

Vollzeit-Block (im Anschluss)
• Zeitraum: 22.02. – 04.03.2027
• Termine: Montag bis Donnerstag, 07:45 – 15:00 Uhr
• Dozent: Herr Borkowski

Einzeltermine
• 08.03.2027: 17:00 – 21:00 Uhr (Herr Winkler)
• 10.03.2027: 17:00 – 21:00 Uhr (Herr Winkler)
• 05.04.2027: 07:45 – 12:45 Uhr (Herr Kuntz)

Fortsetzung in Gruppen (jeweils 1,5 Tage, Einteilung durch Herr Kuntz)
• Gruppe 1: 06. + 07.04.2027
• Gruppe 2: 08. + 09.04.2027

• Gruppe 3: 12. + 13.04.2027

Wiederholung
• 14.04.2027: 17:00 – 21:00 Uhr (Herr Winkler)
• 10.05.2027 17:00 – 21:00 Uhr (Herr Winkler)

Prüfung vom Fachverband:
• Die Sachkundefeststellung wird vom Fachverband durchgeführt und separat in Rechnung gestellt.